



WASSERLAND STEIERMARK PREIS 2016

AUSSCHREIBUNG



Das Land
Steiermark

WASSERLAND STEIERMARK PREIS 2016

Liebe Steirerinnen und Steirer!

Im Grunde ist jeder Tag ein Tag des Wassers, weil es unseren Alltag in so vielen Bereichen durchdringt: Natur, Erholung und Tourismus ebenso wie Energie, Nahrung und Hygiene. Gerade diese Allgegenwart droht uns die fundamentale Bedeutung unseres Wassers oft vergessen zu lassen. Der 22. März, der Weltwassertag der Vereinten Nationen, wirkt seit 1993 dagegen. Heuer thematisiert die UNO, wie Wasser Arbeit schafft. In einer neuen Preiskategorie ehrt der Wasserland Steiermark Preis deshalb erstmals auch den Wassermeister und den Klärfacharbeiter des Jahres.

Ein-Fluss nehmen auf unsere Wasser-Zukunft

Unzählige engagierte Steirerinnen und Steirer arbeiten daran, dass Infrastruktur, Dienstleistungen und eben Trink- und Abwasser auf höchstem Niveau gewährleistet sind. Das Resultat ihrer wichtigen Arbeit, Forschung und Innovation fließt in den Leitungen, schützt vor Hochwasser und bewässert das Land. Das wollen wir auch für die Zukunft gemeinsam sicherstellen.

Ein Ungleichgewicht im Ressourcen-System trifft den Menschen im Innersten, denn Wasser ist Leben. Diese einfache Gleichung zeigt, warum beim kostbaren Nass Bewusstseinsbildung und aktiver Einsatz dem Lebensressort des Landes Steiermark ein so großes Anliegen sind.

Die vielen Einreichungen und prämierten Projekte des letzten Wasserland Preises haben gezeigt, wie innovativ und nachhaltig in der Steiermark an unserer Wasser-Zukunft gearbeitet wird.

Auch 2016 wollen wir Sie für Ihr vielfältiges Engagement ehren. Deshalb lade ich alle Gemeinden, Unternehmen, Wasser- sowie Abwasserverbände ebenso wie die Universitäten und die Umwelttechnik ein, ihre Projekte für den heurigen Wasserland Steiermark Preis in einer der fünf Kategorien einzureichen. Ich freue mich auf Ihre Ideen!

Ihr



Landesrat Johann Seitinger



WELTWASSTAG 2016

WATER & JOBS

KATEGORIEN

Im Wasserland Steiermark sind wir mit Wasserreichtum gesegnet. Gleichzeitig tragen wir damit eine enorme Verantwortung gegenüber nachfolgenden Generationen. Es gilt, sich der Herausforderung zu stellen, diese kostbare Ressource zu schützen und einen sorgsameren Umgang sicherzustellen.

Der Weltwassertag 2016 steht unter dem Motto „Water and Jobs“ und es wird daher angeregt, auf diesen Aspekt bei den Einreichungen in den einzelnen Kategorien einzugehen. Der „Wasserland Steiermark Preis“ prämiiert herausragende Leistungen im nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser. Er ist Auszeichnung und Ansporn für weitere Bemühungen, damit der Wasserreichtum nachhaltig Bestand hat.

Die Sieger bzw. die maßgeblichen Projekte etc. der jeweiligen Kategorien werden in einer Sondernummer der „Wasserland Steiermark Zeitschrift“ vorgestellt.

Die Bewertung der Einreichungen erfolgt durch eine Expertenjury.

Verliehen wird der „Wasserland Steiermark Preis“ von Landesrat Johann Seitingner.

Der „Wasserland Steiermark Preis 2016“ wird in folgenden Kategorien vergeben:



1

WASSERVERSORGUNG

Sichere Trinkwasserversorgung zu leistbaren Gebühren

Der Wasserwirtschaftsplan Steiermark und die steirische Wassercharta sehen für die Bevölkerung der Steiermark eine sichere Wasserversorgung mit ausreichend Trinkwasser, einwandfreier Qualität und zu leistbaren Gebühren vor. Um das zu erreichen, bedarf es des Schutzes der Ressource Wasser, des sorgsameren Umgangs und einer kompetenten Trinkwasserversorgung.

Was kann eingereicht werden?

Maßnahmen und Projekte zur Sicherung der Trinkwasserversorgung und des Ressourcenschutzes von besonderer Bedeutung und Innovation.

Wer kann einreichen?

Gemeinden, Wasserverbände, Unternehmen, Universitäten und Forschungsorganisationen, NGOs sowie Einzelpersonen.



PREIS **3.500,-**

2

GEWÄSSERSCHUTZ

Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte

Die Erhaltung bzw. Verbesserung des guten Zustandes der steirischen Fließgewässer ist im besonderen Interesse der steirischen Wasserwirtschaft. Die Reinhaltung der Fließgewässer und Erhaltung der Qualität des Wassers durch Maßnahmen der Abwasserentsorgung und gewässerträchtigen Landbewirtschaftung sind dazu erforderlich. Vor allem im Bereich der gewerblichen und industriellen Produktion kann bereits durch Abwassermeidung ein effizienter Beitrag zum Gewässerschutz geleistet werden.

Was kann eingereicht werden?

Projekte und Maßnahmen, die in besonderem Maße der Erhaltung und Verbesserung der Gewässergüte von Fließgewässern dienen. Von besonderem Interesse sind dabei innovative und zukunftsweisende Lösungen unter Beachtung eines klimaschonenden Energieeinsatzes.

Wer kann einreichen?

Gemeinden, Wasserverbände, Unternehmen, Universitäten und Forschungsorganisationen, NGOs sowie Einzelpersonen.



PREIS 3.500,-

3

HOCHWASSERSCHUTZ

Den Wassergefahren bestmöglich entgegenwirken



PREIS 3.500,-

Der Schutz der Bevölkerung sowie von Siedlungs- und Wirtschaftsräumen ist ein vorrangiges Ziel des Landes Steiermark. Die Zukunft steht im Zeichen eines gesamthaften Hochwasserrisikomanagements. Ziel ist es, den Wassergefahren entgegenzuwirken: durch Maßnahmen der Raumplanung, des aktiven und passiven Hochwasserschutzes sowie mit Hilfe von Hochwasserprognosesystemen. Zunehmend ist neben den Hochwassergefahren durch ausufernde Bäche und Flüsse die Problematik einer unzureichenden Regenwasserbewirtschaftung zu beachten.

Was kann eingereicht werden?

Maßnahmen und Projekte zum Schutz vor wasserbedingten Gefahren, insbesondere zum Schutz vor Hochwässern.

Wer kann einreichen?

Gemeinden, Wasserverbände, Unternehmen, Universitäten und Forschungsorganisationen, NGOs sowie Einzelpersonen.



PREIS **3.500,-**

4

NATUR- UND ERHOLUNGSRAUM GEWÄSSER

Steirische Gewässer sind ein wertvoller Natur- und Erholungsraum

Bäche und Flüsse der Steiermark sind Teil eines wertvollen Natur- und Erholungsraumes. Viele dieser vom Gewässer geprägten Lebensräume sind einzigartig und ökologisch kostbar und bedürfen eines besonderen Schutzes. Viele Gewässer sind aber auch wichtige Erholungsräume für den Menschen und von zunehmender Bedeutung für den Tourismus.

Was kann eingereicht werden?

Maßnahmen und Projekte zum Erhalt wertvoller Gewässerstrecken bzw. Maßnahmen und Projekte zur gewässer-ökologisch verträglichen Nutzung von Fließgewässern für Naherholung und/oder Tourismus.

Wer kann einreichen?

Gemeinden, Wasserverbände, Unternehmen, Universitäten und Forschungsorganisationen, NGOs sowie Einzelpersonen.

5

SONDERPREIS

Wassermeister des Jahres & Klärfacharbeiter des Jahres

Dem Motto des diesjährigen Weltwassertages „water & jobs“ folgend, soll 2016 jeweils ein „Wassermeister des Jahres“ und ein „Klärfacharbeiter des Jahres“ mit einem Wasserland Steiermark Preis ausgezeichnet werden.

Von den Nominierten sollen zusätzlich Wassermeister bzw. Klärfacharbeiter, die in diesem Bereich bereits langjährig tätig sind, gewürdigt werden.

Was braucht man bei der Einreichung?

Namen, Dauer der Beschäftigung im Betrieb und einen Nachweis der absolvierten Fachausbildungen zum Wasserwart bzw. Klärfacharbeiter sowie eine Begründung, warum der Mitarbeiter ausgezeichnet werden soll.

Wer kann einreichen?

Gemeinden, Verbände, Genossenschaften und Unternehmen, die anerkannte Wassermeister im Bereich der Trinkwasserversorgung und Klärfacharbeiter im Bereich Abwasserentsorgung beschäftigen, sind eingeladen, Personen, die in der Vergangenheit besondere Leistungen erbracht haben, für diese Kategorie vorzuschlagen.



SACHPREIS

WELTWASSTAG 2016

WATER & JOBS

ANMELDEFORMULAR – WASSERLAND STEIERMARK PREIS 2016

EINREICHER

Gemeinde / Verband / Unternehmen / Universität, FH, Institut	
Name des/der Einreicher(s)	
Adresse	
PLZ	Ort
Telefon / Fax	
E-Mail	
Anzahl der Einreichungen	

EINREICHUNG

Titel
Kategorie
Auftraggeber
Beteiligte
Entstehungsjahr

- Rücksendung meiner Einreichung auf eigene Kosten und eigenes Risiko
- Selbstabholung

Dieses Anmeldeformular dient zur administrativen Hilfe für die Jury. Jeder Arbeit müssen zwei Anmeldeformulare (Kopie) beiliegen. Die Zahl der Einreichungen ist nicht beschränkt. Die vollständig ausgefüllte und rechtsverbindlich unterzeichnete Anmeldung ist Voraussetzung für die Jurierung und Grundlage für die Veröffentlichung.

Einzureichende Unterlagen:

- Zwei Anmeldeformulare (Original plus Kopie)
- Vier hochaufgelöste Fotos des eingereichten Projekts bzw. Portraitfoto des vorgeschlagenen Wassermeisters/ Klärfacharbeiters
- ½ A4-Seite Zusammenfassung des Projekts bzw. geforderte Nachweise des Mitarbeiters
- 1-5 Seiten ausführliche Vorstellung des Projekts bzw. notwendige Angaben zur eingereichten Person

Im Falle einer Nominierung erkläre ich mich bereit, dass meine Einreichung öffentlich in Medien präsentiert wird.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit
Wartingergasse 43, 8010 Graz

Tel.-Nr.: (0316) 877-5801

Fax-Nr.: (0316) 877-2662

E-Mail: elfriede.stranzl@stmk.gv.at

www.wasserland.steiermark.at

Einreichschluss bis spätestens 7. März 2016

Datum, Ort

Unterschrift



Das Land
Steiermark